



Bündnis 90 / DIE GRÜNEN
Mainz-Altstadt

Ortsbeiratssitzung am 03.05.2023

Änderungsantrag zu „Platz des Lindenschmit-Forums entsiegeln (FDP)“

Der Ortsbeirat Mainz-Altstadt beschäftigt sich seit längerer Zeit mit einer **einladenden, klima-resilienten und klimaangepassten** Gestaltung des **Ludwig-Lindenschmit-Forums**. Nicht zuletzt im Zeichen des durch den Stadtrat ausgerufenen Klimanotstands ist dies unabdingbar. Seit 2020 gab es hierzu mindestens 3 einstimmigen Anträge und 2 Anfragen jeweils mit Nachfragen (Details siehe Anhang). Wie aus den Antworten zu den Anträgen und Anfragen ersichtlich, ist auch die Verwaltung fachlich nicht zufrieden mit der Platzgestaltung. Darüber hinaus muss die Stadt Mainz nach der nun erfolgten Übertragung des Eigentums am Ludwig-Lindenschmit-Forum die Platzgestaltung gemäß der geplanten Nutzung anpassen, z.B. um die Kindertagesstätte mit Außengelände zu realisieren. Erneute Baumaßnahmen scheinen somit unumgänglich.

Beschluss:

Der Ortsbeirat bekräftigt nachdrücklich seinen Wunsch nach einer einladenden, klimaresilienten und klimaangepassten Platzgestaltung im Rahmen dieser sowieso notwendigen Baumaßnahmen. Hierbei wird auf die Forderungen, die bereits in den einstimmigen Beschlüssen (1415/2020, 0108/2021 und 0883/2021) und Anfragen (0375/2022, 0062/2023) zum Ausdruck gebracht wurden, hingewiesen.

Insbesondere wird die Stadt aufgefordert,

- 1) eine verbesserte und dauerhafte Begrünung des Platzes (z.B. durch Solitäräume und Rasenflächen oder Beete) herzustellen. Mobiles Grün, wie von der Verwaltung vorgeschlagen, mag kurzfristig zu einer Aufwertung des Platzes führen, ist aber keine nachhaltige und dauerhafte Lösung.
- 2) entsiegelte Spielflächen für die Kita Neutorschule herzustellen. Diese Spielflächen (oder angrenzende Spielflächen) sollten, wenn möglich, z.B. außerhalb der Öffnungszeiten der Kita, auch für die Öffentlichkeit zugänglich sein.
- 3) beispielbare Kunst auf dem Platz zu installieren.
- 4) einen Schulgarten für die Kita Neutorschule und ggf. andere Kindertagesstätten der Altstadt zu errichten.
- 5) die Errichtung eines Brunnes, Fontänenfelds oder Wasserspiels erneut zu prüfen.
- 6) die Parkplätze hinter der Neutorschule andernorts nachzuweisen, zum Beispiel im Cinestar Parkhaus, oder abzulösen, um eine Entsiegelung und Rückbau der neu errichteten Stellplatzfläche zu ermöglichen. Der so gewonnene Platz könnte beispielsweise dem oben genannten Spielplatz oder dem Schulgarten dienen.
- 7) die Verlegung der Bodenplatten zu prüfen. Es gibt teilweise einen hohen Versatz zwischen benachbarten Platten. Dies wirkt nicht fachgerecht und führt überdies zu Stolperfallen. Außerdem sind die Platten „aufsteigend“ und „abfallend“ verlegt, wohl damit das Regenwasser abfließt. Dies erzeugt ein unruhiges und unschönes Platzbild. Es sollte eine andere Lösung gefunden werden.

Begründung:

Die weitere Begründung des Änderungsantrags erfolgt mündlich.

Dr. Benjamin Hofner
Bündnis 90 / Die Grünen

Anhang – Übersicht über die Anträge und Anfragen zum Ludwig-Lindenschmit-Forum seit 2020

- **Beschluss 1415/2020:** Der Ortsbeirat fordert einstimmig Baumpflanzungen am Ludwig-Lindenschmit-Forum.

Die Verwaltung „dankt für die Suche nach möglichen Baumstandorten in der Altstadt“ und stellt zu Baumpflanzung auf dem Ludwig-Lindenschmit-Forum lediglich fest, nicht zuständig zu sein. Der zuständige Landesbetrieb Liegenschafts- und Baubetreuung (LBB) widerspricht mittels „Simulation des Schattenwurfs der Bestandsplatanen und der Gebäude [Bedenken] (...) der Platz könnte sich im Sommer sehr stark aufheizen“.

- **Beschluss 0108/2021:** Der Ortsbeirat fordert einstimmig einen belebten und lebenswerten Platz mit Bäumen, Wasserspiel, beispielbare Archäologie und Schulgärten (anstelle von Parkplätzen) für die neu einzurichtende Kita Neutorschule.

Auf die konkret geforderten Maßnahmen wird nicht eingegangen. Lediglich zur Einrichtung der Schulgärten wird angemerkt, dass dies nicht im Ermessen der Stadt, sondern ausschließlich im Ermessen der Bauherrin liegt (hier LBB, also Land RLP). Die Verwaltung merkt dazu an: „Erst in der Folge der Eigentumsübertragung können die zukünftige Nutzung der ehemaligen Neutorschule und ihrer Freiflächen sowie die davon abhängige Art der Bespielung der restlichen Platzfläche final festgelegt werden.“

- **Beschluss 0883/2021:** Der Ortsbeirat fordert einstimmig die Errichtung eines Fontänenfelds auf dem Vorplatz des Archäologischen Zentrums.

Die Verwaltung verweist erneut darauf, dass die LBB die Bauherrin ist. Die Errichtung eines entsprechenden Brunnens würde außerdem zu erheblichem Aufwand und Mehrkosten sowie einer Verzögerung des Baufortschritts führen.

- **Anfrage 0375/2022:** Der Ortsbeirat fragt nach Hintergründen zur Planungshoheit des Platzes sowie zur negativen Antwort auf Antrag 0883/2021.

Die Verwaltung erläutert unter anderem, dass ein Brunnen nur sehr lokale Auswirkungen auf das Mikroklima hat. Eine Baumpflanzung zur Beschattung oder Maßnahmen wie Fassadenbegrünung wären deutlich zu bevorzugen. Auf Nachfrage stellte die Verwaltung in der Sitzung am 08.03.2023 außerdem eine Liste mit Anregungen und Änderungswünschen seitens der Stadtverwaltung an die LBB zur Verfügung.

- **Anfrage 0062/2023:** Der Ortsbeitrat fragt erneut nach einer klimaangepassten Platzgestaltung zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität und einer Teilentsiegelung der Fläche (z.B. im Bereich der Parkplätze hinter der Neutorschule und für den Nutzgarten der Kita).

Die Verwaltung erkennt an, dass die Platzgestaltung „im Hinblick auf eine klimaangepasste, resiliente Gestaltung des Stadtraums (...) fachlich nicht zufriedenstellend“ ist. Weiter heißt es: „Ob zusätzliche Grünflächen oder ein Wasserspiel auf dem Lindenschmit-Forum realisiert werden können, wäre grundsätzlich in einer erneuten freiraumplanerischen Betrachtung des Platzes zu überprüfen.“ Zu dieser Anfrage gab es zwei Nachfragen seitens des Ortsbeirats die zum aktuellen Zeitpunkt leider noch nicht beantwortet wurden.